

Lösungen

1. Rechtschreibung

7 Punkte

Entscheiden Sie, ob die von Zeile 50 bis 62 unterstrichenen Wörter richtig oder falsch geschrieben sind; **verbessern** Sie die falsch geschriebenen direkt im Text!

„Sie sind vollkommen blödsinnig!“ schrie **jemand**. Der nette alte Herr setzte sich gerade und blickte den Schreier verwundert an. „Wie kommen **Sie** (✓) denn darauf?“ fragte er. „Es handelt sich natürlich um viel Geld. Aber der letzte Krieg hat, wie die Statistik ausweist, ganz genau soviel gekostet!“

Da brachen die Staatshäupter und Staatsoberhäupter in tobendes Gelächter aus. Man brüllte geradezu. Man schlug sich und einander auf die Schenkel, krächte wie am Spiess und wischte sich die Lachtränen aus den Augen. Der nette alte Herr schaute ratlos von einem zum andern. „Ich **begreife** Ihre Heiterkeit nicht ganz“, sagte er. „Wollen Sie mir gütigst erklären, was Ihnen solchen Spass macht? Wenn ein langer Krieg eine Billion gekostet hat, warum sollte dann ein langer Frieden nicht **dasselbe** wert sein? Was, um alles in der Welt, ist **denn** (✓) daran komisch?“

Nun lachten sie alle noch lauter. Es war ein rechtes Höllengelächter. Einer konnte es im **Sitzen** nicht mehr aushalten. Er sprang auf, **hielt** (✓) sich die schmerzenden Seiten und rief mit der letzten ihm zu Gebote stehenden Kraft: „Sie alter Schafskopf! Ein Krieg – ein Krieg ist doch etwas ganz anderes!“

2. Textverständnis/Begriffserklärungen

13 Punkte

2.1 Entscheiden Sie, ob die folgenden auf den Inhalt des Textes bezogenen Aussagen richtig (R) oder falsch (F) sind. (9 P.)

Die Staatsmänner bestätigen dem netten alten Herrn während seiner Rede, ihnen sei die Zufriedenheit der Bewohner wichtig.	R
Die Staatsmänner misstrauen der Vernunft.	R
Der alte Herr behauptet, dass sich durch materielle Dinge jedes Problem lösen lässt.	F
Die Idee des alten Herrn, eine Billion Dollar unter der Bevölkerung der Staaten aufzuteilen, stösst bei den Zuhörern auf grosse Begeisterung.	F
Die Reaktion der Staatsmänner lässt vermuten, dass sie gewillt wären eine Billion Dollar in den Krieg zu investieren.	R
Mit dem Text will der Autor Erich Kästner aufzeigen, wie die Vernunft schliesslich siegt.	F

2.2 Suchen Sie im Text von Zeile 1 bis 16 für die Wendungen a) bis d) den jeweils passenden Begriff. (4 P.)

- | | | |
|-----------------------------|---|-----------|
| a) zuhören | → | lauschen |
| b) Streitereien | → | Zwiste |
| c) schlechte Angewohnheit | → | Unart |
| d) einleuchtend/begreiflich | → | plausibel |

3. Wortfamilien

5 Punkte

Leiten Sie vom vorgegebenen Begriff das gesuchte Wort ab.

Nomen <small>Keine gross geschriebene Verben od. Adjektive!</small>	Adjektiv	Verb
die Ruhe	ruhig	ruhen/beruhigen
die Not	nötig/notwendig	benötigen
die Modernität	modern	modernisieren
der Staat	staatlich	verstaatlichen
die Heiterkeit	heiter	erheitern
die Finanzen	finanziell	finanzieren

4. Wortarten**8 Punkte**

Bestimmen Sie die **fettgedruckten** Wörter **möglichst genau mit Fachbegriff(en)**:

Da	<i>Beispiel: Partikel, Konjunktion</i>
er	
reich	Adjektiv
war,	
mussten	Verb / Präteritum / 3. Pers. Plural
sie	
ihm,	Personalpronomen
wenn	Konjunktion (Partikel)
auch	Adverb (Partikel)
mit	Präposition (Partikel)
knirschenden	
Ohren,	
aufs	
Geduldigste	Nomen
zuhören.	Verb / Infinitiv

5. Verb: Zeitformen**6 Punkte**

5.1 In welcher **Zeitform** steht der grösste Teil des Textes?

Präteritum

5.2 Schreiben Sie die folgenden Sätze in der jeweils verlangten **Zeitform**:

- Sie mussten ihm zuhören. → **Perfekt (Vorgegenwart):**
Sie haben ihm zuhören müssen.
- Er trug seine Idee vor. → **Futur I (Zukunft):**
Er wird seine Idee vortragen.
- Irre ich mich? → **Plusquamperfekt (Vorvergangenheit):**
Hatte ich mich geirrt?
- Sie baten ihn herein und er ergriff das Wort. → **Präsens (Gegenwart):**
Sie bitten ihn herein und er ergreift das Wort.

6. Verb: Indirekte Rede**6 Punkte**

Drücken Sie die folgenden Aussagen **indirekt** aus. Verwenden Sie die **Konjunktivformen**.
Vermeiden Sie Umschreibungen mit „würde“.

- „Jede Familie erhält eine Villa.“ (1 P.)
→ Der alte Herr sagt, jede Familie **erhalte** eine Villa.
- „Wie hoch ist der Betrag?“ (1 P.)
→ Das Staatsoberhaupt fragt, wie hoch **der Betrag sei**.
- „Obwohl ich nicht glaube, dass die materiellen Dinge die höchsten irdischen Güter verkörpern, sehe ich ein, dass der Frieden von der Zufriedenheit der Menschen abhängt.“
→ Der alte Herr sagt, obwohl **er nicht glaube**, dass die materiellen Dinge die höchsten irdischen Güter **verkörperten**, **sehe er ein**, dass der Frieden von der Zufriedenheit der Menschen **abhänge**.

